

SHORA 25

MONTAGEANLEITUNG



WICHTIGE HINWEISE

LIEFERUNG AUF VOLLSTÄNDIGKEIT & DEFEKTE KONTROLLIEREN

Nehmen Sie hierzu die beigefügte Stückliste zur Hand. Prüfen Sie auch die Aluminiumschienen auf Beschädigung!

Nur wenn der Spediteur die Transportschäden schriftlich bestätigt, haben Sie einen Anspruch auf Ersatz durch die Transportversicherung!

SICHERHEITSHINWEISE

Sicherungen gegen Absturz sind erforderlich ab einer Absturzhöhe von 3 m.

Mögliche Sicherungsmaßnahmen sind Fangeinrichtungen oder persönliche Schutzausrüstungen. Als Fangeinrichtungen können Dachfangerüste oder Dachschutzwände eingesetzt werden.

Erfolgt die Stromversorgung des Gebäudes über Freileitungen und Dachständer, müssen diese gegen Berühren gesichert werden. Das zuständige EVU bringt auf Anforderung Schutzhüllen an den Freileitungen an, um ein sicheres Arbeiten zu ermöglichen.

Die Solarmodule führen bei der Montage auch bei diffusen Lichtverhältnissen bereits die volle Spannung! Schon bei drei in Reihe geschalteten Modulen können Spannungen von über 120 V DC an den Anschlussklemmen und -leitungen anstehen. Ein Berührungsschutz ist unbedingt erforderlich! Gleichstrom hat eine chemisch zersetzende Wirkung auf unser Blut – nach einem elektrischen Schlag dringend einen Arzt aufsuchen!

Ebenso kann der Strom im Kurzschlussfall nicht abgeschaltet werden. Kurzschlüsse führen zwar nicht unbedingt zu Schäden an den Modulen, können aber für den Installateur gefährlich werden!

MODULANORDNUNG

Das Montagesystem SHORA kann grundsätzlich sowohl für Hochkant-, als auch für die Quermontage von PV-Modulen auf Trapezblechdächern verwendet werden.

Im Fall der Quermontage (wie hier beschrieben) und parallel zur Hochsicke verlaufenden Schienen, die in dieser Montageanweisung beschrieben wird, ist eine Hochsickenbreite von mindestens 30 mm einzuhalten. Bei schmaleren Hochsicken kontaktieren Sie uns bitte bzgl. alternativer Möglichkeiten der Befestigung.

Umlaufend um das oder die Modulfelder ist ein Randstreifen von mindestens 30 cm zwischen Modulfeld und Dachkanten empfohlen, unter anderem um eine spätere Wartung der Anlage zu ermöglichen.



MONTAGE SHORA SCHIENEN

BENÖTIGTES WERKZEUG

Maul-/Ringschlüssel oder Ratsche 8 mm



Inbusschlüssel 5 mm



Akkuschrauber



Bit Sechskant 8 mm



Bit Inbus 5 mm



Maßband



Richtschnur



MONTAGE DER SHORA-SCHIENEN

Für jede Modulreihe (verlaufend vom First zur Traufe) sind zwei Schienen-Reihen vorgesehen. Ausnahmen bilden übergroße Module oder eine durch statische Anforderungen bedingte Erhöhung der Anzahl der Befestigungspunkte.

Der horizontale Abstand der vertikal verlaufenden Schienen-Reihen richtet sich nach den Vorgaben des Modulherstellers und den Hochsickenabständen. In der Regel sollten die Module in der Nähe der Viertelpunkte geklemmt werden.

Durch Ausrichtung des Schienenstegs nach rechts oder links lässt sich zusätzlich zum Hochsickenabstand der Abstand zwischen den Schienen-Reihen und somit der Klemmbereich der Module beeinflussen.

Die Schienen mit dem seitlichen Flansch bündig zur Kante der Hochsicke aufsetzen und mit den mitgelieferten Dünnschrauben per Akkuschrauber auf die Hochsicke schrauben. Die Schrauben sind dabei so weit anzuziehen, dass die Dichtungen sauber anliegen, leicht zusammengedrückt sind und dichten und sämtliche Fugen zwischen den Bauteilen geschlossen sind.



MONTAGE SHORA MODULE

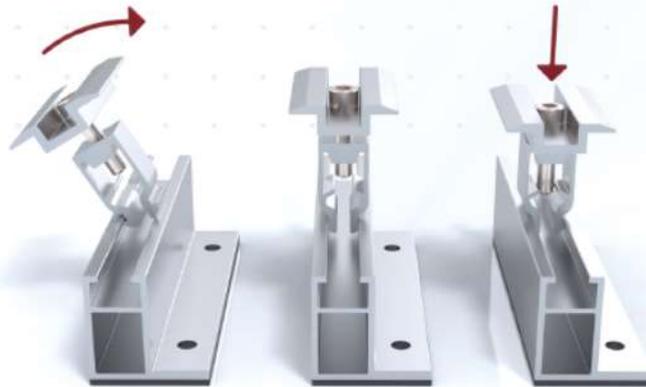
ACHTUNG

Die Dünnblechschrauben sind im rechten Winkel anzusetzen und in das Trapezblech zu schrauben. Anderenfalls kann es zu Undichtigkeiten und zum Versagen der Schraubverbindung kommen!

Zu festes Anziehen der Schrauben kann hier zum Ausreißen führen! Zu lockeres Anziehen der Schrauben kann zu Undichtigkeiten führen!

MONTAGE DER MODULE

Die Solarmodule werden auf die Schienen aufgelegt und mit den Modulklemmen fixiert. Der horizontale Abstand sollte 1 - 2 cm betragen. Die Mittel- und Endklemmen sind bereits vormontiert und werden wie folgt in den Schienenkanal eingesetzt:



Vormontierte Mittel-/Endklemme mit der Clicknut leicht schräg (ca. 35°) in den Schienenkanal der SHORA Schiene, in Längsrichtung der Schiene mittig, einsetzen. Clicknut aufrichten und dabei in die Nut der Schiene eindrehen, so dass die Klemme in senkrechter Position steht und die Clicknut mit beiden Haken in der Schiene eingerastet ist. Beim Einrasten ist auf das Clickgeräusch zu achten. Mit dem Festziehen der Inbusschraube (8 Nm) wird die Clicknut an ihrer vorgesehenen Stelle mechanisch fixiert.



MONTAGE SHORA MODULE

ACHTUNG

Sollte eine Clicknut beschädigt oder verformt sein, diese bitte austauschen und nicht für die Befestigung auf dem Dach verwenden!

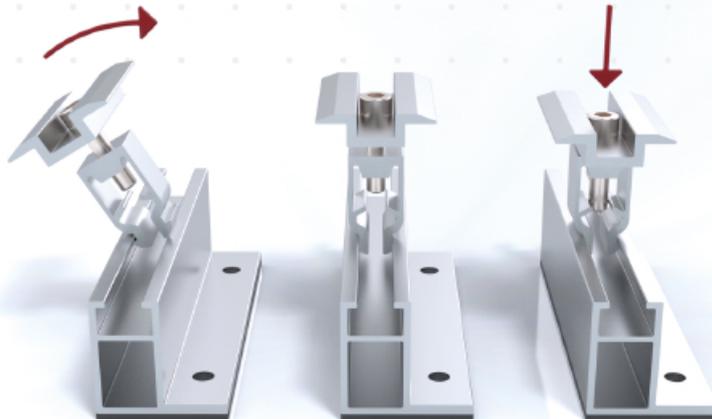
Beachten Sie bitte die Montagehinweise der Modulhersteller. Insbesondere eventuell vorgeschriebene Lage und Größe, sowie den maximal zulässigen oder mindestens vorgeschriebenen Anpressdruck der Modulklemmen, wie auch eine eventuelle vorgeschriebene Abrutschsicherung.

Am Anfang und am Ende einer Reihe werden als „Modulersatz“ Endklemmen verwendet.

Achten Sie auf den richtigen Sitz der Clicknut im Kanal des Modulträgerprofils.

Um eine Klemme nach der Montage wieder zu entfernen, muss die Inbusschraube zuerst wieder bis oberhalb der inneren Flügel herausgedreht werden.

Im Anschluss die Clicknut seitlich aus der Schiene schieben oder durch leichtes Zusammendrücken aus der SHORA Schiene entfernen.





PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN



Ademotec GmbH, Am Golfplatz 2, 14979 Großbeeren
Telefon: +49 33701 378 783 1 - E-mail: info@ademotec.com

